

Interkulturelle Öffnungsprozesse kompetent begleiten – Methoden, Tools und Praxistransfer für Berater*innen und Trainer*innen

Die Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt e. V. bietet im Rahmen des Projektes „IKOE – Fachstelle Interkulturelle Orientierung und Öffnung Sachsen-Anhalt“ eine Trainer*innenqualifizierung mit dem Titel „Interkulturelle Öffnungsprozesse kompetent begleiten – Methoden, Tools und Praxistransfer für Berater*innen und Trainer*innen“ über den Zeitraum Juni 2021 – Juni 2022 an.

Die IKOE-Trainer*innenqualifizierung baut auf den Inhalten der vorangegangenen Trainer*innenqualifizierungen „Diversity-Trainer*in und Berater*in im Handlungsfeld Verwaltung“ (2015-2018) und „Systemische Organisationsberatung im interkulturellen Kontext“ (2018-2020) auf und gibt Ihnen innovative Instrumente zur Gestaltung und Begleitung eines interkulturellen Öffnungsprozesses an die Hand. Sie werden für die Herausforderungen der kontinuierlichen Abstimmungs- und Kommunikationsprozesse in der Veränderungsbegleitung sensibilisiert, entwickeln mit Unterstützung ausgewählter Referent*innen Ihr Methodenrepertoire für den effektiven Einsatz in der Praxis weiter und erhalten exklusive Einblicke in interkulturelle Öffnungsprozesse von Institutionen und Organisationen in Sachsen-Anhalt. Jedes Modul beinhaltet neben theoretischem Input auch die Beschäftigung mit realen Fragestellungen und bietet so die Möglichkeit, den Transfer in die Beratungs- und Begleitungspraxis kontinuierlich zu üben. Im abschließenden Praxismodul können neu erworbene Techniken und Herangehensweisen dann umfassend im Rahmen einer Hospitation erprobt werden.

Aufbau

Die Qualifizierung umfasst 5 Module mit insgesamt 10 Weiterbildungstagen.

Ablaufplan

25. – 26.06.2021	M1	Interkulturelle Öffnung online? Digitale Formate in der Prozessbegleitung
17. – 18.09.2021	M2	Kommunikation und Moderation im Veränderungsprozess
22. – 23.10.2021	M3	Agile Methoden in der Prozessbegleitung einsetzen
11. – 12.03.2022	M4	Visualisierung interkultureller Trainings und Beratungen
03. – 04.06.2022	M5	Praxismodul: Hospitation plus Vor-Ort-Fall-Beratung

Anmeldung

Für die Teilnahme an dieser Qualifizierung werden Erfahrungen als Trainer*in im Kontext interkultureller Öffnungsprozesse oder vergleichbare Kenntnisse im Themenfeld vorausgesetzt. Bei Interesse schicken Sie bitte bis zum **31.05.2021** einen entsprechenden Nachweis sowie ein kurzes Motivationsschreiben (1 Seite) an Dr. Katja Michalak: katja.michalak@agsa.de

Veranstaltungsorte/ -zeiten

Die Module finden jeweils zweitägig, freitags und samstags sowie ganztägig i. d. R. von 09.00 – 16.00 Uhr oder 10.00 – 17.00 Uhr statt. Die ersten drei Module werden im Jahr 2021 durchgeführt, die Module 4 und 5 im Jahr 2022. Veranstaltungsorte sind – sofern möglich - die Seminarräume des *einewelt haus*, Schellingstr. 3-4 in 39104 Magdeburg.

Verpflegung

Während der Präsenzveranstaltungen wird für Vollverpflegung gesorgt.

Kosten

Die Gesamtkosten für die Fortbildungsreihe betragen 350,00 €.

Die Kosten für einzelne Module betragen 70,00 € (35,00 €/ Weiterbildungstag).

Die Beiträge sind als Gesamtsumme oder pro Modul, jedoch immer im jeweiligen Kalenderjahr zu zahlen. Genaueres zu Einzahlungsmodalität regelt die Teilnehmervereinbarung.

Übernachtungsmöglichkeiten müssten selbstständig gesucht werden. Über das Projekt können bis zu 60 € pro Person/ Nacht übernommen werden.

Reisekosten werden nach Bundesreisekostengesetz (BRKG) übernommen.

Abschluss

Die Qualifizierung wird mit der Übergabe eines Zertifikats abgeschlossen. Der/die Teilnehmende nimmt an allen Modulen teil, um dieses Zertifikat zu erhalten. Es besteht die Möglichkeit modulweise an dieser Qualifizierung teilzunehmen. In diesem Fall erhält der/die Teilnehmende eine Teilnahmebescheinigung.

Referent*innen

Der Lernprozess und die Qualifizierung werden durch eine IKOE-Referent*in betreut. Die Methodentrainings werden von Gastreferent*innen mit langjähriger Berufserfahrung in ihren inhaltlichen Schwerpunkten gestaltet. Sie setzen Impulse, stellen Praxisfälle zur Verfügung und vertiefen ausgewählte Aspekte. Außerdem wird jedes Modul durch einen Einblick aus der Praxis ergänzt. Das abschließende Praxismodul wird durch eine/n erfahrene/n Berater*in begleitet und moderiert.

Die IKOE-III-Trainer*innen-Qualifizierung...

...befähigt Sie zur fachlich und methodisch kompetenten Begleitung und Beratung von Menschen und Organisationen in Transformationsprozessen

...zielt auf die Initiierung diversitätsorientierter Interkultureller Öffnung als Gesamt- und

Querschnittsstrategie in Organisationen ab

...erweitert Ihr Methodenrepertoire und schärft so das persönliche Berater*innenprofil

...weckt kreatives Potential bei der Entwicklung beteiligungsorientierter Formate, dem Design von Lernsettings und Interventionen sowie der Visualisierung von Veränderungsprozessen

...bietet abwechslungsreiche Übungen, kollektive Beratungen, Fallkonstruktionen sowie fachliche Impulse und vereint interdisziplinäre Perspektiven

...ermöglicht Erfahrungsaustausch und Reflexion der eigenen Praxis



Dieses Projekt wird aus
Mitteln des Asyl-,
Migrations- und
Integrationsfonds
kofinanziert



#moderndenken

MODULINHALTE

(M1) Interkulturelle Öffnung online? Digitale Formate in der Prozessbegleitung

Zeitraum: 25. – 26. Juni 2021

Veranstaltungsort: Digitaler Raum (Voraussetzung: PC/Laptop mit Webcam, Mikrofon/Headset, stabile Internetverbindung)

Referent*in: Sina Marx, Lots* Gesellschaft für verändernde Kommunikation mbH

Ziel

Sie lernen unterschiedliche digitale Methoden, Tools und Formate sowie ihre jeweiligen Einsatzmöglichkeiten in der interkulturellen Prozessbegleitung kennen und anwenden.

Inhalt

- Digitale Formate – welche gibt es und was können sie leisten?
- Design als starkes Mittel für gute Kommunikation
- Grundlagen/Methoden zur Gestaltung digitaler Whiteboards
- Klassische Workshop-Funktionen im digitalen Raum

Link

<https://www.lots.de/>

(M2) Kommunikation & Moderation im Veränderungsprozess

Zeitraum: 17. – 18. September 2021

Veranstaltungsort: *einewelt* haus, Schellingstr. 3-4, 39104 Magdeburg

Referent: Imke Schabel, Institut für Sustainable Leadership & Change

Ziel

Das Modul befähigt Sie dazu, eine transparente Kommunikationsstrategie für den von Ihnen begleiteten Veränderungsprozess zu entwickeln und zielgruppengerecht zu kommunizieren.

Inhalt

- Erwartungen und Ziele im Change-Prozess
- Kognitives und emotionales Verstehen der Veränderung
- Erarbeitung einer Kommunikationsstrategie
 - Vision der Veränderung in 30 Wörtern
 - Change Story
- Welche Art der Kommunikation passt zu meiner Zielgruppe?

Link

<https://www.schabelconsulting.de/schabel-consulting-blog/>



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert



#moderndenken

Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration

(M3) Agile Methoden in der Prozessbegleitung einsetzen

Zeitraum: 22. – 23. Oktober 2021

Veranstaltungsort: *einewelt* haus, Schellingstr. 3-4, 39104 Magdeburg

Referent*in: Dr. Manuela Koch-Rogge, Hochschule Harz

Ziel

In diesem Modul lernen Sie für die interkulturelle Prozessbegleitung relevante agile Methoden wie Kanban kennen und üben anhand exemplarischer Anwendungsfälle den Transfer in Ihre Beratungspraxis.

Inhalt

- Projekte oder Routinen – wann eignet sich Vorhaben für agile Methoden?
- Prinzipien agilen Arbeitens
- SCRUM
- Kanban
- Integration agiler Techniken in tägl. Arbeit

Link

<https://magazin.weka-elearning.de/agiles-projektmanagement>

(M4) Visualisierung interkultureller Trainings & Beratungen

Zeitraum: 11. – 12. März 2022

Veranstaltungsort: *einewelt* haus, Schellingstr. 3-4, 39104 Magdeburg

Referent*in: Visual Facilitators

Ziel

Sie betrachten Visualisierung in Bezug auf eigene Prozesse und erlernen anwendungsorientiert neue Tools zur visuellen Unterstützung Ihrer Begleit- und Beratungsarbeit.

Inhalt

- Auffrischung: Grundlagen der Visualisierung
- Transfer und Anwendung von Visualisierung
 - Kernbegriffe der Begleitung gestalterisch darstellen
 - Standardsituationen visuell sichtbar machen
- Anlage eines individuellen Begriffs- und Templates-Vokabulars

Link

<https://visualfacilitators.com/de/>



Dieses Projekt wird aus
Mitteln des Asyl-,
Migrations- und
Integrationsfonds
kofinanziert



#moderndenken

(M5) Praxismodul: Hospitation plus Vor-Ort-Fall-Beratung

Zeitraum: 04. – 05. Juni 2022

Veranstaltungsort: N.N.

Referent*in: N.N.

Ziel

Nachdem Sie sich in den vorangegangenen Modulen neues Handwerkszeug aneignen konnten, soll es nun in die Umsetzung gehen. Im Rahmen einer Hospitation lernen Sie Bedingungen, Herausforderungen und Phasen der Veränderung kennen und erproben anhand eines realen Auftrags welcher Stellschrauben und Handwerkszeuge Sie sich nun bedienen können.

Inhalt

- Einblick in Struktur und Kultur einer Organisation
- Bearbeitung eines realen „Falls“ im interkulturellen Veränderungsprozess
- Fachliche Begleitung des konzeptionellen und methodischen Vorgehens

Links

<https://agsa-ikoe.de/home>

<https://kompass.sachsen-anhalt.de/>

Sie haben noch Fragen?

Jana Back

Interkulturelle und politische Bildungsarbeit/ Trainer*innenqualifizierung

Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt e. V.

IKOE - Fachstelle Interkulturelle Orientierung und Öffnung Sachsen-Anhalt
einwelt haus

Schellingstraße 3-4

39104 Magdeburg

Mail: jana.back@agsa.de

www.agsa-ikoe.de



Dieses Projekt wird aus
Mitteln des Asyl-,
Migrations- und
Integrationsfonds
kofinanziert



#moderndenken